



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

16. November 2017

Landwirtschaftszentrum Visp Weiterentwicklung des Gutsbetriebs

(IVS).- Die Entwicklung des Kompetenzzentrums für Kleinwiederkäuer im Landwirtschaftszentrum in Visp wird weiter ausgebaut und mit der Angliederung des Herdenschutzes gestärkt.

Die Weiterentwicklung des Gutsbetriebs Visp als Kompetenzzentrum für Kleinwiederkäuer von nationaler Bedeutung ist der Dienststelle für Landwirtschaft ein wichtiges Anliegen. Die Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) und anderen Institutionen soll weiter ausgebaut und der interkantonale und nationale Austausch mit Hochschulen und landwirtschaftlichen Zentren verstärkt werden.

Die Produktion und die Vermarktung von innovativen Schaf- und Ziegenprodukten (Fleisch und Milch), der Ausbau der praxisorientierten Forschungstätigkeit sowie die Entwicklung neuer Produkte stellen einen Schwerpunkt in der Tätigkeit des Gutsbetriebs dar.

Neben dem Aufbau eines Zentrums für Herdenschutz soll das Kompetenzzentrum in Visp zudem vermehrt in den Bereichen Berg- und Alpwirtschaft aktiv werden.

Die Haltung von Kleinwiederkäuern ist für den Kanton Wallis ein wichtiges Instrument bei der Erfüllung der multifunktionellen Aufgaben der Landwirtschaft. Sie wird aber durch die Präsenz von Grossraubtieren gefährdet. Der Herdenschutz gegen Grossraubtiere stellt daher für die Dienststelle für Landwirtschaft weiterhin eine wichtige Aufgabe dar. Mit der Neustrukturierung des Herdenschutzes soll dem Rechnung getragen werden. Um den Erwartungen der von der Grossraubtierproblematik betroffenen Kreise gerecht zu werden wird neu die Stelle eines agrotechnischen Mitarbeiters mit einem Arbeitspensum von 60 Prozent geschaffen. Diese Stelle wird nächstens im Amtsblatt ausgeschrieben.

Die Dienststelle für Landwirtschaft ist überzeugt, mit der Stärkung und Weiterentwicklung des Gutsbetriebs des Landwirtschaftszentrums in Visp und der gleichzeitigen Neustrukturierung des Herdenschutzes die Landwirtschaft im Wallis zukunftsorientiert zu unterstützen und zu fördern.

Kontaktpersonen :

- **Gerald Dayer, Chef Dienststelle für Landwirtschaft - 027 606 75 00**
- **Moritz Schwery, Leiter Landwirtschaftszentrum Visp - 027 606 79 05**

